

Rückmeldung zum vhs-Kursangebot von Martina Schmid, gepr. Therapiehundeführerin

Folgende Angebote wurden im Wintersemester 2011/2012 durchgeführt:

Gemeinsam aktiv - Kommunikation zwischen Hund und älteren Menschen

Die positive Wirkung von Hunden auf ältere und kranke Menschen besteht nicht nur darin, Freude, Lebendigkeit und Begeisterung zu vermitteln. Die geprüfte Therapiehundeführerin (DABT e.V.) Martina Schmid schafft es, mit ihrer Therapiehündin Fenja den älteren Menschen Hunde als Lebensgefährten mit arteigenen Gefühlen, Bedürfnissen und Ausdrücken nahe zu bringen. Darüber hinaus werden alte Erinnerungen geweckt, Geschichten erzählt, und es wird natürlich mit Fenja gespielt und gekuschelt.

Kommunikation zwischen Hund und Kind. Die wichtigsten Grundlagen - Seminar für Kinder von 5 bis 8 Jahren

Überall können Kinder Hunden begegnen - bekannten wie auch unbekannt. Es ist wichtig, dass Kinder Hunde nicht als „Plüschspielzeug“ oder „gefährliche Tiere“ kennen lernen, sondern als das, was sie sind: Lebensgefährten des Menschen mit arteigenen Gefühlen, Bedürfnissen und Ausdrücken. Ziel des Seminars: Die Kinder sollen Freude am Umgang mit Hunden durch adäquates Verhalten und Respekt entwickeln. Die geprüfte Therapiehündin „Fenja“ zeigt Kindern, wie Hunde es am liebsten mögen, wenn Kinder mit ihnen spielen wollen

Inhaltliche Gestaltung der Kurse:

Frau Schmid hat die inhaltliche Gestaltung der Kurse gezielt dem Adressatenkreis angepasst und speziell für die Gruppe der Kinder angemessene Inhalte wie z.B. Kontaktaufnahme, Regeln im Umgang mit Hunden und Bedürfnisse/Gefühle/Ausdrucksweisen des Hundes thematisiert.

In der Seniorengruppe waren ihr das Wecken alter Erinnerungen und auch das Erlernen des richtigen Umgangs mit Hunden sehr wichtig.

Die Inhalte des jeweiligen Kurses waren somit auf die wesentlichen Bedürfnisse und Anforderungen der Zielgruppe abgestimmt und konnten die Erwartungen der Teilnehmer in vollem Maße erfüllen.

Methodische Gestaltung der Kurse:

In beiden Kursen brachte Frau Schmid entsprechend der Zielgruppe verschiedene Methoden, wie z.B. Demonstrationen, Erläuterungen, Spiele, Arbeitsblätter, Rollenspiele, Lieder, Gedichte, Bilder etc. zum Einsatz. Die angewandten Methoden entsprachen in vollem Umfang dem Niveau und den Bedürfnissen der Teilnehmergruppe und wurden sehr abwechslungsreich und sinnvoll umgesetzt.

Darüber hinaus brachte sie zahlreiche Gegenstände und Materialien in die Kursstunden mit ein, die sowohl zur Veranschaulichung von Inhalten als auch zur interessanten Gestaltung der Stunde beitragen konnten.

Vorbereitung und Nachbereitung der Kurse:

Die einzelnen Kursstunden wurden von Frau Schmid präzise und ausführlich geplant. In organisatorischer Hinsicht war auch die Kommunikation mit der Fachbereichsleitung der vhs Oberes Nagoldtal und auch mit den Verantwortlichen des Gertrud-Teufel-Seniorenzentrums vorbildlich, da nicht nur eine sorgfältige terminliche Planung stattfand, sondern auch die notwendige Absprache in räumlicher und materieller Hinsicht durchgeführt wurde.

Besonders erwähnenswert ist die Tatsache, dass Frau Schmid jede Unterrichtsstunde ausführlich reflektierte und die Erkenntnisse den Teilnehmern/Eltern und der Fachbereichsleitung zukommen ließ.

Geschäftsstelle der VHS:

Vorstadtplatz 15
D-72202 Nagold
Tel. 07452/9315-0 Fax 07452/3358
E-Mail: info@vhs-nagold.de
Internet: www.vhs-nagold.de

Organisationsform der VHS:

Zweckverband der Gemeinden
Altensteig, Ebhausen, Egenhausen,
Haiterbach, Nagold, Rohrdorf,
Simmersfeld, Wildberg

Bankverbindungen der VHS:

Kreissparkasse Nagold
Konto 500 0025 (BLZ 66650085)
Volksbank Nagoldtal
Konto 110 000 (BLZ 64191030)

VHS Oberes Nagoldtal - Vorstadtplatz 15 - 72202 Nagold

Pädagogischer Umgang mit den Kindern:

In pädagogischer Hinsicht zeigte Frau Schmid ein hervorragendes Geschick, denn sie schaffte es durch ihre freundliche und offene Art nicht nur die Kinder und Senioren zu motivieren. Es gelang ihr bei den Kindern und Senioren die notwendige Aufmerksamkeit und Disziplin zu erlangen, die der Umgang mit dem Hund sowohl in der Kursstunde als auch im Alltag erfordert.

Hervorzuheben ist die Ruhe und Geduld, mit der Frau Schmid den Kindern (sowohl den lebhaften als auch den sehr ruhigen Kindern) und den zum Teil schwer demenzkranken alten Menschen begegnete.

Umgang mit dem Therapiehund:

Im Umgang mit Therapiehündin Fenja zeigte Frau Schmid sehr großes Verantwortungsbewusstsein und Engagement. Die Hündin kam im angemessenen Rahmen sowohl bei den Kindern als auch bei den Senioren zum Einsatz, wobei das Wohl der Therapiehündin und auch die Interessen der Teilnehmer immer von Frau Schmid in Einklang gebracht werden konnten.

Gesamteindruck:

Insgesamt kann ich als Fachbereichsleiterin für Gesundheit festhalten, dass das Veranstaltungsangebot von Frau Martina Schmid in hervorragendem Maße in die Konzeption der Volkshochschulen passt und in jeder Beziehung sinnvoll umgesetzt werden kann. Auch in Zukunft werde ich sehr gerne weitere Kursangebote mit Frau Schmid planen und durchführen. Ich freue mich schon sehr auf die neuen Ideen in Bezug auf das kommende Semester und auf weitere Kurse zum Thema „Kommunikation zwischen Hund und Mensch“.

Nagold, 09.02.2012

Monika Büchter

Geschäftsstelle der VHS:

Vorstadtplatz 15
D-72202 Nagold
Tel. 07452/9315-0 Fax 07452/3358
E-Mail: info@vhs-nagold.de
Internet: www.vhs-nagold.de

Organisationsform der VHS:

Zweckverband der Gemeinden
Altensteig, Ebhausen, Egenhausen,
Haiterbach, Nagold, Rohrdorf,
Simmersfeld, Wildberg

Bankverbindungen der VHS:

Kreissparkasse Nagold
Konto 500 0025 (BLZ 66650085)
Volksbank Nagoldtal
Konto 110 000 (BLZ 64191030)